

Modul Datenstrukturen, Algorithmen und Programmierung 1

Modul Datenstrukturen, Algorithmen und Programmierung 1

Zusatzaufgaben Doppelt verkettete Liste

- Die Aufgaben stammen aus den Klausuren der vergangenen Jahre.
- Die Aufgaben sind unterschiedlich schwer und unterschiedlich umfangreich. Dieses wurde in den Klausuren durch die Zahl der zugeordneten Punkte berücksichtigt.
- Alle Aufgaben lassen sich mit den Kenntnissen der Vorlesungsinhalte bis einschließlich Kapitel 12 bearbeiten.
- Die Aufgaben dienen in verschiedener Art dem Training für die Klausur:
 - In Programmierung bereits geübte Studierende können sich an die Form der Klausuraufgaben gewöhnen.
 - Bei allen Studierenden wird das algorithmische Denken trainiert, das zum Lösen der Aufgaben zu fortgeschrittenen Themen benötigt wird.
- Zu diesen Aufgaben werden keine Beispiellösungen veröffentlicht.
- Die Zusammenstellung ist ausgehend von den vorliegenden Klausuren erfolgt. Möglicherweise sind einzelne Aufgaben oder Varianten davon bereits in die Übungs- oder Praktikumsaufgaben übernommen worden und tauchen jetzt doppelt auf.
- Die Aufgaben der hier präsentierten Form haben in den Klausuren etwa 15 bis 25 Prozent des Gesamtumfangs ausgemacht.
- In allen Aufgaben soll die aus der Vorlesung bekannte Klasse DoublyLinkedList<T> ergänzt werden, die im Anhang noch einmal aufgeführt ist.
- Bei der Implementierung der geforderten Methoden dürfen aber **nur** die **im Anhang** aufgeführten Methoden genutzt werden.

Vervollständigen Sie die Methode void exchange().

Die Methode exchange soll die ersten beiden vom Listenanfang aus erreichbaren Inhalte, die nicht null sind, miteinander vertauschen. Gibt es keine zwei Inhalte, die ungleich null sind, soll nichts geschehen.

pub	lic void exchange()	
	Element <t> current =</t>	;
	<pre>Element<t> firstHit =</t></pre>	;
	while (])
	{	
}	}	

Vervollständigen Sie die Methode int splitBehind (T c).

Die Methode splitBehind soll alle Elemente aus der Liste entfernen, die auf das erste Element mit dem Inhalt c folgen. Die Anzahl der entfernten Elemente soll zurückgegeben werden. Kommt der Inhalt c nicht vor, soll kein Element entfernt und 0 zurückgegeben werden.

Der Vergleich soll mit der Methode equals vorgenommen werden.

```
public int splitBehind( T c )
    Element<T> current =
    int newSize =
   while (
                                                                                      )
    {
    }
    return 0;
}
```

Vervollständigen Sie die Methode int[] positions().

Die Methode positions soll ein Feld zurückgeben, in dem genau nur die Positionen derjenigen Elemente der Liste stehen, die null als Inhalt besitzen. Das erste Element der Liste hat die Position 0. Kommt null nicht als Inhalt vor, soll ein Feld der Länge 0 zurückgegeben werden.

Vervollständigen Sie die Methode void appendFirst().

Die Methode appendFirst soll das erste Element der Liste an das Ende der Liste verschieben. Besitzt die Liste nicht mindestens zwei Elemente, soll nichts geschehen.

if (
{			
}			

Vervollständigen Sie die Methode void inject (DoublyLinkedList<T> into, int p). Die Methode inject soll unmittelbar hinter dem Element an der Position p der ausführenden Liste alle Elemente der Liste into einfügen. Diese Elemente sollen aus der Liste into entfernt werden. Das erste Element der Liste hat die Position 0. Hat die ausführende Liste keine p+1 Elemente, soll nichts geschehen.

Element current =	
if (
{	

Vervollständigen Sie die Methode boolean allEqual (DoublyLinkedList<T> d). Die Methode allEqual soll true zurückgeben, wenn die ausführende Liste und die als Argument übergebene Liste die gleiche Zahl von Elementen aufweisen und an jeder Position den gleichen Inhalt besitzen. Sonst soll false zurückgegeben werden. Der Vergleich soll mit der Methode equals erfolgen. Gehen Sie davon aus, dass der Parameter d immer ungleich null ist.

```
public boolean allEqual( DoublyLinkedList<T> d )
    if (
                                                                                       )
    {
        Element c1 =
        Element c2 =
        while (
        {
        }
    }
    else
    {
        return false;
}
```

Vervollständigen Sie die Methode void moveToHead(int n).

Die Methode moveToHead soll die letzten n Elemente vom Ende der Liste entfernen und in unveränderter Reihenfolge an den Anfang der Liste stellen. Ist n nicht positiv oder ist die Länge der Liste kleiner oder gleich n, soll die Liste unverändert bleiben.

.f (

Vervollständigen Sie die Methode int strip().

Die Methode strip soll alle Elemente aus der Liste entfernen, deren Inhalt auf null verweist. Die Methode strip soll zusätzlich einen int-Wert zurückgeben, der die Anzahl der entfernten Elemente angibt. Kommt null nicht als Inhalt vor, soll die Liste unverändert bleiben.

pul	olic int strip()	
{		
1		

Vervollständigen Sie die Methode boolean allIn(T[] test).

Die Methode allIn soll true zurückgeben, wenn alle Inhalte von test mindestens einmal in der ausführenden Liste vorkommen. Gehen Sie davon aus, dass test nicht auf null verweist und auch nur Werte enthält, die ungleich null sind. Die Vergleiche sollen mit der Methode equals vorgenommen werden.

p ։	boolean	allIn(T	[] test)			
ι							
,							
}							

Vervollständigen Sie die Methode void exchangeHalfs().

Die Methode exchangeHalfs soll die hinteren size/2 Elemente vom Ende der Liste entfernen und in unveränderter Reihenfolge an den Anfang der Liste stellen.

ublic void	exchangeHalfs()		
L				

Vervollständigen Sie die Methode void delete (T p1, T p2).

Falls p1 und p2 als Inhalte in der Liste vorkommen, soll die Methode delete alle Elemente aus der Liste entfernen, die zwischen dem ersten Vorkommen von p1 und dem letzten Vorkommen von p2 liegen. Kommen p1 oder p2 nicht als Inhalt vor, soll die Liste unverändert bleiben. Gehen Sie davon aus, dass p1 und p2 nicht auf null verweisen. Die Vergleiche sollen mit der Methode equals vorgenommen werden.

a) Vervollständigen Sie die Methode boolean noOneIn(T[] test).
Die Methode noOneIn gibt true zurück, wenn kein Inhalt von test in der ausführenden Liste vorkommt.
Sonst wird false zurückgegeben. Sind das Feld test oder die ausführende Liste leer, wird true zurückgegeben. Gehen Sie davon aus, dass test nur Werte enthält, die ungleich null sind. Die Vergleiche sollen mit der Methode equals vorgenommen werden.

```
public boolean noOneIn( T[] test )
    if ( size() > 0 && test.length > 0 )
    }
    else
    {
        return true;
}
```

Vervollständigen Sie die Methode void prepend(T[] toPrep).

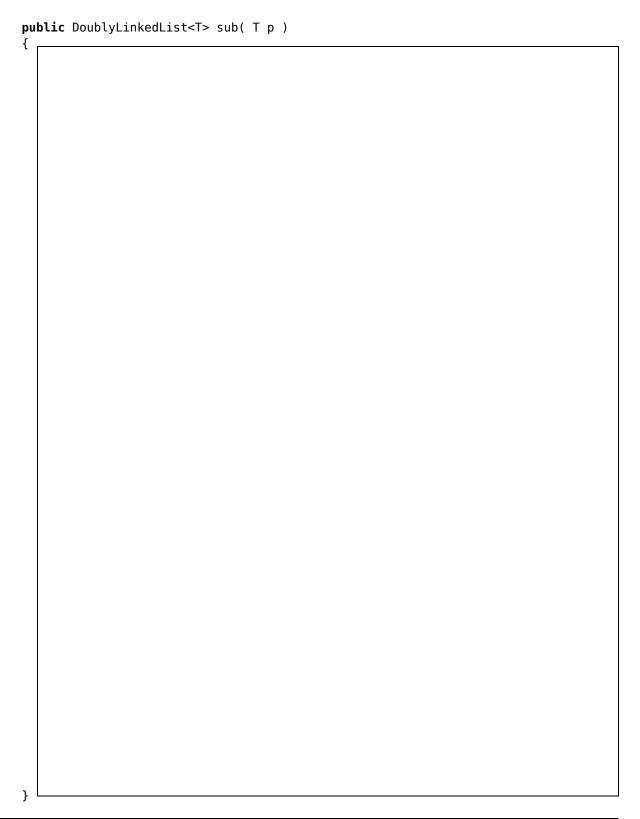
Die Methode prepend fügt die Elemente des Feldes toPrep in unveränderter Reihenfolge am Anfang der ausführenden Liste hinzu.

```
public void prepend( T[] toPrep )
    if ( toPrep.length > 0 )
    {
}
```

Vervollständigen Sie die Methode DoublyLinkedList<T> sub(T p).

Falls p als Inhalt in der Liste vorkommt, entfernt die Methode sub alle Elemente aus der ausführenden Liste, die *zwischen* dem ersten Element und dem letzten Vorkommen von p liegen. Kommt p nicht oder nur als Inhalt des ersten oder zweiten Elements vor, bleibt die Liste unverändert. Die Methode sub gibt die entfernten Elemente in unveränderter Reihenfolge als Liste zurück. Werden keine Elemente entfernt, wird eine leere Liste zurückgegeben.

Gehen Sie davon aus, dass p nicht auf null verweist. Vergleiche sollen mit der Methode equals vorgenommen werden.



Vervollständigen Sie die Methode boolean unequals (DoublyLinkedList<T> param). Die Methode unequal soll true zurückgeben, falls es keine Position gibt, an der der Inhalt der aufrufenden Liste und der Inhalt der als Argument übergebenen Liste gleich sind. Sonst soll false zurückgegeben werden.

Der Vergleich soll mit der Methode equals vorgenommen werden.

```
public boolean unequals( DoublyLinkedList<T> param )
    if (
    {
       Element<T> ref1 =
       Element<T> ref2 =
       while (
                                                                                      )
       {
    return true;
}
```

Vervollständigen Sie die Methode void pack().

Die Methode pack soll Elemente in der Liste so löschen, dass von jeder Teilfolge von unmittelbar aufeinander folgenden Elementen mit gleichen Inhalten jeweils nur genau ein Element erhalten bleibt. Der Vergleich soll mit der Methode equals vorgenommen werden.

while (
{			

Vervollständigen Sie den Konstruktor

DoublyLinkedList(DoublyLinkedList<T>[] lists).

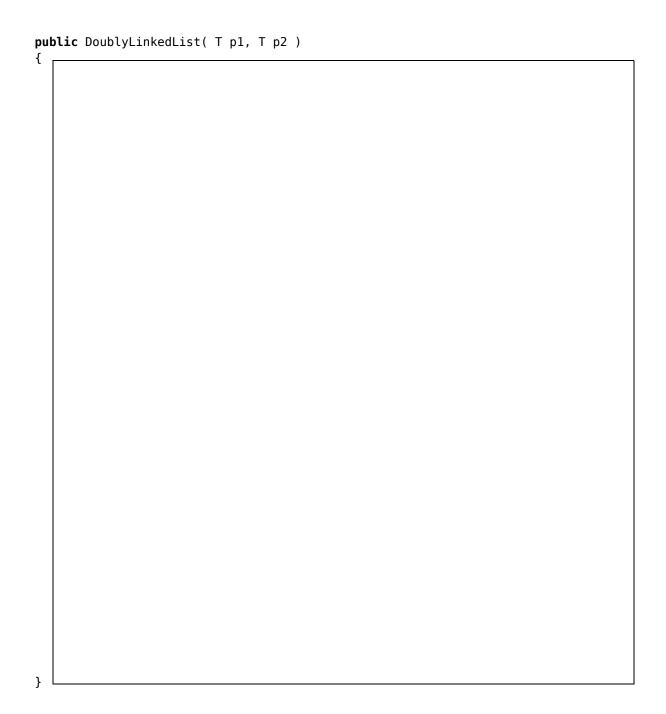
Der Konstruktor soll eine neue Liste erzeugen, die nacheinander die Elemente aller dem Parameter lists übergebenen Listen miteinander verknüpft.

- Es sollen keine neuen Elemente erzeugt werden.
- Die als Argument übergebenen Listen sollen anschließend leer sein.
- Enthält das Feld keine Inhalte, so ist die erzeugte Liste leer.

```
public DoublyLinkedList( DoublyLinkedList<T>[] lists )
    this();
    if ( lists != null )
        for ( DoublyLinkedList<T> cand : lists )
        }
    }
```

}

Vervollständigen Sie einen weiteren Konstruktor für die Klasse DoublyLinkedList<T>. Der Konstruktor soll eine Liste mit zwei Elementen anlegen, deren Inhalte auf die als Parameter übergebenen Objekte verweisen.



Vervollständigen Sie die Methode $\mbox{ void deleteHead(int n).}$ Die Methode $\mbox{ deleteHead soll die ersten n Elemente aus der Liste löschen.}$

- Hat die Liste weniger als n oder genau n Elemente, so sollen alle Elemente gelöscht werden.
- Hat n einen negativen Wert, so soll nichts geschehen.

```
public void deleteHead( int n )
    if (n > 0)
        if (
                                                                                      )
        {
        }
        else
        {
        }
    }
```

Vervollständigen Sie die Methode boolean isDiff(DoublyLinkedList<T> list). Die Methode soll true zurückgeben, falls kein Inhalt der aufrufenden Liste in der als Parameter list übergebenen Liste vorkommt. Sonst soll false zurückgegeben werden.

Die Gleichheit soll mit der Methode equals festgestellt werden.

```
public boolean isDiff( DoublyLinkedList<T> list )
    if ( list != null )
    {
    }
    return true;
}
```

Vervollständigen Sie die Methode reverse().

Die Methode reverse soll die Inhalte einer Liste umdrehen, indem diejenigen Elemente der Liste vertauscht werden, die vom Anfang und vom Ende der Liste aus den gleichen Abstand besitzen. Es sollen also jeweils getauscht werden:

Die Inhalte des ersten und des letzten Elements, des zweiten und des vorletzten Elements, des dritten und des drittletzten Elements, usw.

```
public boolean reverse()
    Element<T> up = first;
    Element<T> down = last;
    for (
                                                                                     )
    {
```

Vervollständigen Sie die Methode deleteNext(T content).

Die Methode deleteNext soll das **erste** Element in der Liste suchen, dessen Inhalt gleich dem übergebenen Argument ist. Das auf dieses Element folgende Element soll aus der Liste entfernt werden.

- Gibt es kein folgendes Element, so soll nichts geschehen.
- Die Gleichheit soll mit der Methode equals bestimmt werden.

blic void	deleteNext(T o	content)		

Vervollständigen Sie die Methode singleton(int n).

Die Methode singleton soll eine neue Liste erzeugen und zurückgeben, die genau nur ein Element mit dem Inhalt des Elements an der Position n der aufrufenden Liste enthält. Dieses Element soll aus der aufrufenden Liste **nicht** entfernt werden.

- Der Aufruf singleton (0) soll also eine neue Liste mit dem Inhalt des ersten Elements erzeugen, der Aufruf singleton (1) mit dem Inhalt des zweiten Elements und so fort.
- Für Argumentwerte, die keine gültige Position kennzeichnen, wird eine RuntimeException geworfen.

```
public DoublyLinkedList<T> singleton( int n )
    if (
                                                                                     )
    {
    }
    else
        throw new RuntimeException();
}
```

Vervollständigen Sie die Methode boolean deleteTo(T obj).

Die Methode deleteTo soll alle Elemente der Liste vom Beginn bis vor das erste Auftreten des Inhalts obj aus der Liste entfernen. Kommt obj in der Liste nicht vor oder hat die Liste weniger als zwei Elemente, so soll sie unverändert bleiben. Die Gleichheit soll mit der Methode equals festgestellt werden.

Die Methode soll true zurückgeben, falls Elemente entfernt wurden, sonst false.

pub {	lic bo	olean (deleteTo	(T obj)			
ì								

Vervollständigen Sie die Methode DoublyLinkedList<T> sel(DoublyLinkedList<T> list). Die Methode sel soll eine neu erzeugte Liste zurückgeben, die alle Inhalte enthält, die sowohl in der ausführenden als auch in der als Parameter list übergebenen Liste an genau der gleichen Position vorkommen. Gibt es keine solchen Inhalte oder besitzen die beiden Listen nicht die gleiche Länge, soll eine leere Liste zurückgegeben werden.

Die Gleichheit soll mit der Methode equals festgestellt werden.

if (size	e == list.siz	e)		

Vervollständigen Sie die Methode boolean deleteFrom(T obj).

Die Methode deleteFrom soll alle Elemente der Liste entfernen, die auf das letzte Auftreten des Inhalts obj folgen. Kommt obj in der Liste nicht vor, so soll die Liste unverändert bleiben.

Die Gleichheit soll mit der Methode equals festgestellt werden.

Die Methode soll true zurückgeben, falls tatsächlich Elemente entfernt wurden, sonst false.

```
public boolean deleteFrom( T obj )
    if ( obj != null )
    return false;
}
```

Vervollständigen Sie für die Klasse DoublyLinkedList<T> die Methode int equalHead(DoublyLinkedList<T> other).

Die Methode equalHead soll die Anzahl der unmittelbar aufeinander folgenden Elemente am Anfang der Liste other zurückgeben, die an genau der gleichen Position wie die ausführende Liste die gleichen Inhalte enthält. Ist eine der beiden Listen leer, soll 0 zurückgegeben werden.

Die Gleichheit der Inhalte soll mit der Methode equals festgestellt werden.

```
public int equalHead( DoublyLinkedList<T> other )
    if (
                                                                                       )
    }
    else
    {
        return 0;
}
```

Vervollständigen Sie die Methode asymmetric().

Die Methode asymmetric soll **true** zurückgeben, falls alle Paare von Elementen der Liste jeweils ungleiche Inhalte besitzen, die vom Anfang und vom Ende der Liste aus den gleichen Abstand haben. Der Vergleich soll mit der Methode equals vorgenommen werden.

Es sollen also paarweise verglichen werden:

Die Inhalte des ersten und des letzten Elements, des zweiten und des vorletzten Elements, des dritten und des drittletzten Elements, usw.

```
public boolean asymmetric()
    Element<T> up = first;
    Element<T> down = last;
    for (
    {
    }
    return true;
}
```

Vervollständigen Sie die Methode deleteInner(T content).

Die Methode deleteInner soll das am weitesten hinten stehende Element in der Liste suchen, dessen Inhalt gleich dem übergebenen Argument ist und das **nicht** das erste oder letzte Element der Liste ist. Dieses Element soll aus der Liste entfernt werden.

- Gibt es kein solches Element, so soll nichts geschehen.
- Die Gleichheit soll mit der Methode equals bestimmt werden.

olic void	deleteInner	·(T conten	t)		

Vervollständigen Sie die Methode lastTwo().

Die Methode lastTwo soll eine neue Liste erzeugen und zurückgeben, die genau nur die letzten beiden Elemente der aufrufenden Liste enthält. Diese Elemente sollen aus der aufrufenden Liste entfernt werden. Besitzt die aufrufende Liste keine zwei Elemente, so wird eine RuntimeException geworfen.

```
public DoublyLinkedList<T> lastTwo()
   if (
                                                                                       )
    {
    }
    else
    {
        throw new RuntimeException();
}
```

 $Vervollst \"{a}ndigen \ Sie \ f\"{u}r \ die \ Klasse \ DoublyLinkedList<T> \ die \ Methode \\ int \ equalContent(\ DoublyLinkedList<T> \ other \).$

Die Methode equalContent soll die Anzahl der Elemente in der Liste other zurückgeben, die an genau der gleichen Position wie die ausführende Liste die gleichen Inhalte enthalten. Ist eine der beiden Listen leer, soll 0 zurückgegeben werden.

Die Gleichheit der Inhalte soll mit der Methode equals festgestellt werden.

```
public int equalContent( DoublyLinkedList<T> other )
    if (
    }
    else
    {
        return 0;
}
```

Vervollständigen Sie die Methode int substitute(T p1, T p2).

Die Methode substitute soll in der Liste jeden Inhalt p1, auf den nicht unmittelbar p2 folgt, durch p2 ersetzen. Kommt p1 in der Liste nicht vor oder folgt auf jedes p1 unmittelbar ein p2, so soll die Liste unverändert bleiben.

Die Methode soll die Anzahl der vorgenommenen Ersetzungen zurückgeben.

```
public int substitute( T p1, T p2 )
    if ( obj != null )
    {
}
```

Vervollständigen Sie für die Klasse DoublyLinkedList<T> die Methode void removeMiddle().

Hat die Liste eine ungerade Anzahl von Elementen, so soll die Methode removeMiddle das mittlere Element löschen. Hat die Liste eine gerade Anzahl von Elementen, so soll die Methode removeMiddle die beiden mittleren Elemente löschen. Ist die Liste leer, soll sie unverändert bleiben.

olic void	d removeMidd	le()			

Vervollständigen Sie die Methode void removeUnequalToFirst().

Die Methode removeUnequalToFirst soll alle Elemente aus der Liste löschen, deren Inhalt ungleich dem Inhalt des ersten Elements ist, sofern dieser nicht null ist. Der Vergleich soll mit der Methode equals erfolgen.

Ist die Liste leer, soll sie unverändert bleiben.

```
public void removeUnequalToFirst()
    if ( !isEmpty() && first.getContent() != null )
        Element current = first.getSucc();
       while (
            if ( ! first.getContent().equals( current.getContent() ) )
            else
    }
}
```

```
Anhang - Programmcode der Klasse BinarySearchTree<T extends Comparable<T>>
     public class BinarySearchTree<T extends Comparable<T>>> {
         private T content;
         private BinarySearchTree<T> leftChild, rightChild;
         public BinarySearchTree() { ... }
         public T getContent() { ... }
         public boolean isEmpty() { ... }
         public boolean isLeaf() { ... }
     }
Anhang – Programmcode der Klasse DoublyLinkedList<T>
     public class DoublyLinkedList<T> {
         private Element first, last;
         private int size;
         public DoublyLinkedList() { ... }
         public int size() { ... }
         public boolean isEmpty() { ... }
         // Element
         private static class Element {
             private T content;
             private Element pred, succ;
             public Element( T c ) { ... }
             public T getContent() { ... }
             public void setContent( T c ) { ... }
             public boolean hasSucc() { ... }
             public Element getSucc() { ... }
             public void connectAsSucc( Element e ) { ... }
             public void disconnectSucc() { ... }
             public boolean hasPred() { ... }
             public Element getPred() { ... }
             public void connectAsPred( Element e ) { ... }
             public void disconnectPred() { ... }
         }
     }
Anhang – Programmcodes der Interfaces
     public interface Iterator<T> {
         public abstract boolean hasNext();
         public abstract T next();
     public interface Iterable<T> {
         public abstract Iterator<T> iterator();
     }
     public interface Comparable<T> {
         public abstract int compareTo( T t );
                                                        // Der Rückgabewert ist positiv, falls das
                                                        // ausführende Objekt größer als t ist.
     }
```